



Andy Summers Endorser für ZT Amps

Andy Summers, der vor seiner Tätigkeit als Gitarrist bei Police bei namhaften Bands wie Soft Machine und Eric Burdon & The Animals spielte, endorst zukünftig ZT Amps. In den letzten 20 Jahren hat er als Solokünstler und Sideman 17 Alben veröffentlicht. Im Februar dieses Jahres kam Andy bei einer Show mit der Bossa Nova Legende Roberto Menescal in Brasilien zum ersten Mal mit ZT in Berührung. Dort stellte man ihm eine ZT Lunchbox für den Auftritt zur Verfügung, was ihn aufgrund der geringen Größe des Verstärkers natürlich zunächst stutzig machte. Andy war vom Klang und der souveränen Performance dieses „Zwerger“ so begeistert, dass er sofort Kontakt mit ZT aufnahm und sich einen ZT CLUB für seine Shows in den USA zukommen ließ. Der ZT CLUB ist nun zum Amp seiner Wahl geworden, mit dem er sogleich die Aufnahmen zu einem neuen Projekt eingespielt hat.

www.ztampifiers.com
www.musikundtechnik.de



PRS - die neue Custom 24

Die Custom 24 ist zweifelsohne das bekannteste Modell von PRS. So verwundert es auch nicht, dass Paul an eben diesem Flaggschiff immer wieder kleine Verbesserungen vornimmt und dieses Jahr eine überarbeitete Version präsentiert. Neben einem neuen Halsprofil und den neuen 59/09 Pickups ist der Blade-Switch die wohl auffälligste Neuerung. Dieser ersetzt den bis dahin verwendeten Rotary-Switch, der laut Paul Smith so bis auf weiteres nicht mehr zum Einsatz kommen soll. Das neue, glasharte V12 Finish wird sehr dünn aufgetragen und soll dem Holz zu einem optimalen Schwingungsverhalten verhelfen. Die neue Custom 24 verfügt über Mahagonikorpus mit Ahorndecke, Chromhardware, PRS Low Mass Locking Mechaniken, Mahagonihals mit 25er Mensur und Palsander-Griffbrett, 24 Bünde und das PRS Tremolo. Mit 19 PRS Farben ist für jede Spielart etwas geboten.

www.prsguitars.com
www.meindistribution.eu



G&L - USA Modelle mit mehr Features + Bodentreter

Der kalifornische Gitarrenbauer hat die Optionen bei den US-Modellen erweitert. Zukünftig sind folgende neue Standardfarben ohne Aufpreis erhältlich: Graphite Metallic, Margarita Metallic, Sonic Blue, Tangerine Metallic, Yukon Gold Metallic. Gegen Aufpreis erhält man jetzt auch ein „Light Tint Gloss Hals Finish“, DFS Dual Fulcrum Tremolo mit stainless steel Saitenreitern und kalt gewalztem Stahlblock, Stainless Steel Bünde (Medium-Jumbo und Vintage) sowie Quartersawn Ahornhalse. Zusätzlich ist G&L in die Bodentreter-Produktion eingestiegen: Ganz neu, der Buckshot Overdrive und der Double Barrel Booster. Der Double Barrel Vari-Boost liefert durch sechs voreinstellbare Boost-Frequenzen (3x Bassbereich, 3x Höhenbereich) und den Boost-Level-Regler verschiedene Klangeinstellungen. Beide Geräte verfügen über handverdrahtete Komponenten und Potis, True Bypass, Bakelit-Knöpfe und ein Military Grade PCB (Printed Circuit Boards).

www.glguitars.com, www.musikwein.de



Finest Guitars



JAMES TYLER

MAGNETO



FENDER CUSTOM

GIBSON CUSTOM



BOURGEOIS

JOHN SUTER

Tube Amplification



CUSTOM AUDIO

65AMPS



JOHN SUTER

BOGNER

Custom Service



CUSTOM BOARDS

REPAIR SERVICE

Subt JAMES TYLER Sadowsky The Horntops Bourgeois

Boyer Brunetti HBC

Bad Cat Fulltone CUSTOM AUDIO ELECTRONICS MUSICOM

Anzeige

Shadow SH E-Tuner



Onboard-Stimmgeräte gehören für viele Gitarristen mittlerweile zum Standard bei Akustikgitarren. Den Komfort des integrierten Tuners möchte man hier nicht mehr missen, außer natürlich auf einer guten alten Vintage Flattop. Das Entwicklerteam des Hauses Shadow hat jetzt eine elegante und sehr unauffällige Variante eines Onboard-Tuners für E-Gitarren entwickelt. Mit dem SH E-Tuner gibt es ab Juni ein im Humbucker-Rahmen integriertes Stimmgerät. Einfach beim Gitarrespielen unbemerkt einen Button drücken, nachstimmen und fertig. Nach Aussagen des Herstellers bleibt der Original-Klang der Gitarre völlig unverändert, alle Klangfeinheiten der Tonabnehmer-Schaltung ebenso. Lediglich der Originalrahmen des Humbuckers wird durch den E-Tuner ersetzt, zusätzliche Holzarbeiten sind nicht notwendig. Die 3-Volt-Batterie verschwindet im Poti-Fach der Gitarre. Der Shadow SH E-Tuner eignet sich dank chromatischer Arbeitsweise für viele Stimmungen, inklusive Open Tunings. Seine mehrfarbigen LEDs lassen sich laut Hersteller auch in heller Umgebung ablesen, das Handling ist dank Einknopfbedienung und Abschaltautomatik einfach. Den SH E gibt es für Gitarren mit flacher Decke als „SH HB-T FT“, mit gewölbter Decke als „SH HB-T CT“ und für Gitarren mit Tremolo als „SH HB-T TR“. Bei den Rahmen kann zwischen den Farben Schwarz und Creme gewählt werden.

www.shadow-electronics.com

Hercules Gitarrenracks HCGS-523B und 525B

Egal ob Live-Einsatz oder im Proberaum, die neuen Hercules Gitarren Racks sollen sich durch sicheren Stand und guten Halt bei gleichzeitig einfacher Handhabung auszeichnen. Das Rack Modell HCGS-525B hält fünf elektrische und/oder akustische Gitarren/Bässe mit einem Gesamtgewicht bis zu 80 kg bei einem Eigengewicht von nur 4,4 kg. Das HCGS-523B ist für drei Instrumente vorgesehen. Die Gitarren Racks sind mit nur einem Handgriff einsatzbereit. Die Abstände der Halter lassen sich individuell anpassen. Weitere detaillierte Informationen zu allen Hercules-Neuheiten:

www.hercules-stands.info



HINTERLAUBEN 10 * 9000 ST. GALLEN * SCHWEIZ
TEL. +41 (0)71 250 03 03

WWW.MANISGUITARSHOP.COM

Ortega Clip-On Stimmgerät

Dieser Clip-On Tuner wartet mit einem zweifarbigem Display auf, das sobald der Tone „in tune“ ist von blau auf grün umschaltet. Das stoßfeste und gummierte Gehäuse machen den Tuner zum idealen Begleiter im Gitarrenkoffer. Anwählbare Stimm-Modi sind Chromatisch (C), Gitarre (G), Bass (B), Ukulele (U / GCEA Stimmung) und Violine (V). Das Display ist in alle Richtungen frei dreh- und klappbar und somit auch an Linkshänder-Instrumenten gut abzulesen. Bei Nichtbenutzung schaltet sich das Stimmgerät automatisch ab.

www.meindistribution.eu



Neue Guitarslinger Montreux Effekte

Bei dem Montreux Effekten handelt es sich handgebaute Boutique Pedale made in USA. Kreativer Kopf und Meister ist Mr. Yuichiro, seit Jahrzehnten gefragter Effekt- und Gitarren-Guru. Die Palette wurde unlängst um drei Modelle erweitert. Der „Paradise Drive“ vereint einen modernen Distortion Sound mit einem klassischen Overdrive. Jeder Sound wird mit Hilfe eines Volume-, Tone- und Gain-Reglers kontrolliert. Beide Einheiten arbeiten unabhängig voneinander und können separat an- und ausgeschaltet werden. Die „Screamin' Lady“ ist ein weiteres 2 in 1 Pedal und beinhaltet sowohl einen TS Overdrive sowie einen Booster. Die letzte Stufe der Overdrive-Sektion wird per Volume-, Tone- und Gain-Regler kontrolliert, zusätzlich gibt es noch einen Clipping Switch mit drei verschiedenen Modi. Zuletzt der „Fuzz 33“, ein Fuzz im Stile eines Tone Bender Pedals. Zum Bedienen genügen jeweils ein Volume-, Lowcut- und Gain-Regler (Fuzz). Mithilfe des Lowcuts und der Germanium Transistoren erreicht man laut Hersteller eine Bandbreite von einem dicken Fuzz Tone, bis hin zu einem ausgeprägtem Treble Fuzz.

www.guitarslingerproducts.com



Delaney - Matt „Guitar“ Murphy Modell

Der 1929 in Sunflower, Mississippi geborene Matt Murphy, lernte in Memphis das Gitarrenspiel. Er arbeitete ab 1948 mit Howlin' Wolf und Little Junior Parker in Bands zusammen. Im Jahr 1952 ging Murphy nach Chicago, wo er zusammen mit Memphis Slim für United Records und Vee Jay Records langjährig tätig war. Der US-Hersteller Delaney Guitars hat nun in Zusammenarbeit mit Matt ein Signature Modell entwickelt. Nach Aussage des Musikers hat ihm Mike Delaney ein Instrument auf den Leib geschneidert, das sehr ausgewogenen klingt. Die Gitarre verfügt über einen Erlenkorpus mit Wölkchenahorndecke, ozeanblaues Nitro-Finish, Ahorn Pickguard, Holzbinding, Ahornhals mit Palisandergriffbrett im C-Profil, Griffbrett mit Compound Radius, 25.5er Mensur, CreamT „Custom 61“ Pickups, Hipshot Brücke und Grover Mechaniken.

www.delaneyguitars.com



B&L CUSTOM GUITARS



**Feel
the Spirit**



**Hear the
Difference**

Visit our homepage!

BEST GUITARS

Kirchstr. 17 - 73033 Göppingen
Tel. (0 71 61) 7 88 76
www.bestguitars.de
www.musikaktiv.de
musikaktiv@onlinehome.de

Anzeige



Gibson Robby Krieger SG 50th Anniversary

Nach der VOS Serie der letzten Jahre erscheint nun die 50th Anniv. SG des Doors Gitarristen Robby Krieger. Sein vom Jazz geprägtes Gitarrenspiel war stilprägend für die Rockmusik. Die Zutaten für dieses grandiose SG-Rezept bilden ein PAF-style Humbucker-Pärchen mit Phase-Schalter, Maestro Vibrola mit vintagestyle „Lyre“ Tailpiece, Mahagonikorpus in Heritage Cherry und Nitrocellulose Finish, ein quartersawn Hals mit runden und dünnem Profil, Palisandergriffbrett, 22 Medium-Jumbo Bünde und vintagecream

Binding. Zusätzlich ziert das Gibson 50th Anniv. Logo und ein von Robby selbst entworfenens Motiv auf der Rückseite des Elektronikfachs diese SG.

www.gibson.com



Deep Purple & Orchestra - Dezember 2011

Die Altherren des Rock kommen im Dezember mit der Neuen Philharmonie Frankfurt zu zwei weiteren Konzerten nach Deutschland. Begleitet werden die Rock-Klassiker von Streichern, Pauken und Trompeten. Fünf Monate nach ihrer Juli-Tournee mit Orchester, bringen Deep Purple dieses spezielle Programm in zwei weitere deutsche Städte. Bei den Dezember-Konzerten werden sie allerdings nicht, wie zuletzt vor elf Jahren geschehen, ihr grenzüberschreitendes Meisterwerk „Concerto For Group And Orchestra“ (1969) spielen. Statt das Opus ihres Ex-Mitglieds Jon Lord einmal mehr aufzuführen, setzt das anglo-amerikanische Quintett beim Brückenschlag zwischen U(nterhaltungs)- und E(rnster)-Musik nun einen ganz neuen Schwerpunkt: Individuelle, bislang ungehörte Arrangements vieler populärer Titel, aber auch rarer Songperlen, die Sänger Ian Gillan, Bassist Roger Glover, Schlagzeuger Ian Paice, Gitarrist Steve Morse und Keyboarder Don Airey im Zusammenwirken mit dem großen Klangkörper der 36-köpfigen Neuen Philharmonie Frankfurt (inklusive Streichern, Holz- und Blechbläsern) facettenreich präsentieren.

Deep Purple & Orchestra – „The Songs That Built Rock“
featuring Neue Philharmonie Frankfurt
Termine:
3. Dezember 2011 Halle/Westfalen,
Gerry-Weber-Stadion
4. Dezember 2011 Schwerin,
Sport- & Kongresshalle

www.deeppurple.com
www.thehighwaystar.com
www.neuephilharmoniefrankfurt.de
www.myspace.com/kbkgmbh





Gibson Acoustic Billy Joe Armstrong J-180

Basierend auf einer J-200 Super Jumbo, Gibsons größter Acoustic Flattop, wurde die Billy Joe Armstrong J-180 konzipiert. Für die Decke wählte er massive Sitkafichte und Ahorn für Zargen und Boden. Das Bracing ist scalloped, auf traditioneller J-180 X Basis ausgeführt. Die Signalverstärkung verrichtet ein integrierter Fishman Matrix VT Preamp mit Piezo Pickup unter dem Sattel. Er kann über die im Schalloch verbauten aktive Volume- und Ton-Regeleung bedient werden. Beste Hardware wie vernickelte Gotoh Mechaniken und eine traditionelle „belly up“ Pin Brücke aus ostindischem Palisander runden das Paket ab. Der Hals wird nach Joes Vorgaben im V-Profil gefertigt. Seine Vollendung findet der schwarz nitrolackierte Korpus mit dem überdimensionalen Tortoise Pickguard im Cowboy-Look.

www.gibson.com

Cars and Guitars

Sommerfest im Stadtmuseum Schwabach

Das Stadtmuseum Schwabach lädt vom 2. bis 3. Juli zu einem Wochenende rund um die 1950er und 1960er Jahre ein. Das Motto lautet dabei „Cars und Guitars“. Nicht nur Oldtimer, sondern auch Gitarren, Möbel und Accessoires werden gezeigt. Zahlreiche deutsche Kleinwagenklassiker wie der Messerschmitt-Kabineoller und das Goggomobil sind zu besichtigen. Die Museumsstraße ist für Besucher reserviert, die mit einem eigenen Oldtimer anfahren. Die Show wird ergänzt durch eine Ausstellung wertvoller Vintage-Gitarren. Dazu können passende Möbel aus der Zeit des „Gelsenkirchener Barocks“ und der Nierentisch-Ära besichtigt werden. Live-Bands wie die „The Rockin' Lafayettes“ und die „Burning Blues Band“ sorgen für den stimmigen musikalischen Rahmen und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Das Fest findet bei jedem Wetter statt und auch alle Abteilungen des Museums sind geöffnet. Der Eintritt in die Ausstellungsbereiche und die Goldschlägerschauvorführungen beträgt 4 Euro, für Kinder 2,50 Euro und ein Familienticket kostet 10 Euro. Die Open-Air-Veranstaltungen der Oldtimershow sowie die Live-Musik auf der Museumsterrasse sind frei, ebenso der Besuch des Museumscafés.

www.schwabach.de/stadtmuseum



Von links nach rechts: Opel Rekord 1963 von Robert Betz, Opel Olympia 1953 von Willmut Schulze und ein VW Käfer 1958 von Reinhold Hartl. Vorne Herbert Engelhard mit seinen Vintage Gretsch- und Fender-Gitarren (Foto: Manuel Mauer)



Morpheus Droptune Firmware Update

Beim Morpheus Droptune handelt es sich um einen Effektprozessor für polyphone Dropped Tunings, die in Halbtonschritten bis zu einer Quinte erfolgen können. Ab sofort ist ein Firmware Update für dieses Morpheus Pedal verfügbar. Besitzer eines DropTune Pedals können auf der Hersteller-Website die Version 1.2 herunterladen und per USB auf das Pedal überspielen. Eine Installationsanweisung wird gleich mitgeliefert. Einige Anwender hatten angemerkt, dass mit größer werdenden Intervallen der Klang nicht mehr so kraftvoll und spritzig sei wie bei Originaltonhöhe.

Bekanntester User der Pedals ist Gus G, der Saitenhexer von Ozzy Osbourne. Er hat gleich Ozzys aktuellstes Werk „Scream“ mit dem DropTune eingespielt.

www.morpheusefx.com